



22.09.2018 - Kopf-an-Kopf-Rennen mit Punkteteilung!

Zwei Spieltage sind gespielt und die Saison 18/19 ist hiermit nun endgültig eröffnet. Nach einigen Startschwierigkeiten im ersten Spiel gingen unsere Damen heute (ausnahmsweise mal mit Trainer) nach einem grandiosen und sehr ausgeglichenem Spiel mit einem Punkt vom Feld. Ein eigentlich bereits von früheren Spielen bekannter Gegner, die 3. Vertretung der Sportfreunde 01 Dresden Nord-Handball erschien heute mit einer nahezu komplett anderen Mannschaft. Von Anfang an sollte es dennoch ein Spiel auf Augenhöhe werden.

Die anfängliche Aufregung beendete Dani gleich mal in der 1. Minute und sorgte für die erste Führung der Dippser Damen. Hochmotiviert und angetrieben durch den 1. Treffer sollte auch unsere Abwehr nun sicher und selbstbewusst stehen. Ab diesem Moment wachten aber auch unsere Gegner auf und zeigten uns, dass Sie auf „Heimsieg“ plädierten. Nun hatten wir die erwartete enge Partie, von der wir an diesem Samstagmorgen ausgegangen sind. Ein schnelles, faires und abwechslungsreiches Spiel, in dem sich alle beteiligten Damen nichts schenkten, bekam die restlos ausverkaufte Halle heute geboten. Nach der ersten Auszeit und einem kurzen Zwischentief von 7:5 zu Gunsten der Gastgeberinnen sammelten sich die Mädels wieder und kamen zurück ins Spiel. Dies spiegelte sich auch Ende der ersten Halbzeit mit einem Spielstand von 12:12 wieder.

Nach der Ansprache unseres Trainers Stefan, welcher heute ungewohnt wenig an unserer bisherigen Leistung auszusetzen hatte, ging es nach 10 Minuten Erholung weiter. Wir wollten den Sieg!!!

In der zweiten Halbzeit bemerkte man nun langsam die Auswirkungen dieses schnellen Spiels. Die Beine wurden schwerer und die Fehler häuften sich, sodass die 7 Meter nicht lange auf sich warten ließen. Lediglich die Treffsicherheit unserer Frauen aus Dippoldiswalde ließ leider zu wünschen übrig. Hier konnten wir uns von den Sportfreunden eine Scheibe abschneiden, was am Ende eventuell vielleicht das Zünglein an der Waage war. Während in der ersten Halbzeit der größte Vorsprung (7:5 für die Sportis) aus 2 Toren bestand, war die 2. Hälfte noch enger. Keines der beiden Teams konnte sich mehr als ein Tor absetzen. So war es die logische Schlussfolgerung, dass es 15 Sekunden vor Schluss 20:20 stand und unsere Mädels sogar nochmal den Ball in den Händen hielten!

Leider war der Handballgott an diesem Tag nicht ganz so gnädig mit unseren Damen. Diese konnten zwar das 20:21 noch erzielen, jedoch erst kurz nach der Schluss sirene.

Fazit: Während die erste Halbzeit offensiv geprägt war, folgte eine zweite Hälfte, welche die Abwehrreihen für sich entschieden. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man heute dem (un)bekannten Gegner über 60 min Paroli bieten und konnte einen Punkt aus dem Hexenkessel auf der Eibenstocker Straße entführen. Mit etwas mehr Glück wäre hier sogar noch mehr drin gewesen. Dennoch ist es schön zu sehen, dass das Training Früchte trägt. WEITER SO MÄDELS, oder wie Netti sagt: „Üben üben üben“. Bezeichnend für die mannschaftliche Geschlossenheit ist, dass sich 7 der 9 Damen heute in die Torschützenliste eintragen durften!

Ein großen „DANKE“ auch an die Schiedsrichter (nicht immer hat man dieses Privileg) des HC Elbflorenz Dresden und unseren mitgereisten Zuschauern.

Es spielten: Anett H. (2), Katja B. (2), Aline G. (1), Daniela B. (9), Cora R. (1), Manja N. (4), Laura S., Frauke W. (1), Heike G.

Im Tor: Katharina H.

MV: Stefan B.

Gelbe Karten: Sportfreunde 0 – Dipp 1

2-min: keine

7-m: Sportfreunde 2 – Dipp 2

